



VEREINSZEITSCHRIFT DES STENDALER LV '92 e.V.

LA-Zeit

Juli/August/September 2020 - Ausgabe Nr. 3

Ingenieurbau
Altmark
GmbH



SeWe
Tief- u. Rohrleitungsbau
Anlagentechnik GmbH



Kreissparkasse
Stendal

BARMER

EXakt Auto
Glas
worauf du dich verlassen kannst

Altmarksportfest für Schüler kommt gut an - Wiedereinstieg in den Wettkampfbetrieb gelungen -



Dem Nieselregen zum Trotz zeigten alle Sportlerinnen und Sportler großen Einsatz. Verein erhält viel positive Resonanz für das gelungene Altmarksportfest. (Seite 8/9)

Foto Kerstin Wille

www.slv92.de

www.stendaler-hanse-cup.de



CAFE & KONDITOREI
Müller



Novi's Imbiss
Buffet und Cateringservice Stendal

Wohnen
in Stendal
S/W/G

MB
creativ
Grafik & Lasergravur

Inhaltsverzeichnis

Titelseite	Altmarksportfest
Seite 2	Unsere nächsten Wettkampftermine / runde Geburtstage / Inhaltsverzeichnis / Impressum
Seite 3	Vorwort
Seite 4	Spitzentreffen SHC / Sportabzeichenwettbewerb
Seite 5	Landesmeisterschaften Jugend / Theater im Stadion
Seite 6	Start Talentegruppe / Trainingslager Seniorengruppe
Seite 7	Sportabzeichen Senioren / Wettkampftermine
Seite 8	Altmarksportfest
Seite 9	Altmarksportfest
Seite 10	Ostseepokal Rostock
Seite 11	Ein Verein mit vielen Gesichtern: Das Präsidium
Seite 12	Einladung Mitgliederversammlung

Impressum

Herausgeber
Stendaler Leichtathletikverein '92 e. V.

Redaktion u. Layout: Peter Ludwig (plu),
Gordon Koch (gko)

Fotos: SLV'92

Postanschrift
Osterburger Str. 40, 39576 Stendal

Anmerkung
Namentlich bezeichnete Beiträge geben nicht
immer die Meinung der Redaktion wieder.

Bankverbindung
Kreissparkasse Stendal
IBAN: 98 8105 0555 3010 024230
BIC: NOLADE21SDL

Redaktionsschluss:
20.09.2020

Auflage:
280 Exemplare

StendalerLV@t-online.de

Unsere nächsten Termine:

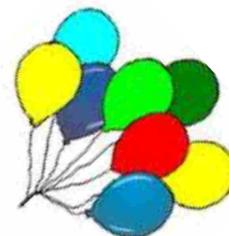
25.09-27.09.20	Stendaler-Hanse-Cup (SHC)
30.10.2020	25. Ordentliche Mitgliederversammlung des SLV'92
07.11.2020	Offene HAM U18/ U16/ U10
21.11.2020	Offene HAM U20/ U14/ U12
31.12.2020	Silvesterlauf



**Herzlichen
Glückwunsch**

Unsere runden Geburtstage

16.10.2020	60. Geburtstag	Ralf Bamberg
29.11.2020	70. Geburtstag	Karin Thiemann
05.12.2020	60. Geburtstag	Jörg Langkau



*Liebe Sportlerinnen und Sportler,
liebe Vereinsmitglieder und Unterstützer des Vereins,*



der Sommer 2020 neigt sich dem Ende, ein Sommer der so ganz anders war als alle Sommer der vorigen Jahre. Coronabedingt mussten viele liebgewordene Wettkämpfe und Veranstaltungen abgesagt werden, die im Vorfeld mit viel Aufwand vorbereitet wurden.

Wir waren froh, als im Mai durch die Landesregierung die Voraussetzungen für den Wiedereinstieg in den Trainingsbetrieb geschaffen wurden. Als einer der ersten Vereine erarbeiteten wir ein Hygienekonzept, mit welchem wir wieder langsam mit dem Training beginnen konnten. Das „Hygienekonzept“ ist mittlerweile ein ständiger Begleiter und Arbeitsmittel in unserer Vereinsarbeit. So mussten wir für sämtliche Sportstätten, in denen unsere Trainingsgruppen trainieren, Hygienekonzepte erstellen. Eine Arbeit, die sich gelohnt hat. Alle unsere Trainingsgruppen konnten in den normalen Trainingsbetrieb zurückkehren. Einzig bei unseren Kleinsten gibt es noch Einschränkungen aufgrund von Vorgaben über die Höchstzahl von Personen, die sich in der betreffenden Sporthalle aufhalten dürfen. Aber wir arbeiten mit Hochdruck daran, auch unseren jüngsten Mitgliedern das regelmäßige Training zu ermöglichen.

Im September konnten wir mit dem Altmarksportfest für Schüler in den Wettkampfbetrieb starten. Auch hier war wieder ein umfangreiches Hygienekonzept notwendig. Dieses Hygienekonzept beinhaltete natürlich Einschränkungen, welche aber von den Teilnehmern gerne in Kauf genommen wurden.

Mit diesem Altmarksportfest befand sich unser Verein wieder einmal in einer Vorreiterrolle. Für die betreffenden Altersklassen war dieses Sportfest die einzige Möglichkeit, sich in diesem Jahr in Sachsen-Anhalt miteinander zu messen. Zu unserer Freude erhielten wir sehr viel positive Resonanz und Dankbarkeit von den teilnehmenden Vereinen. Unser Dank gilt der Stadt Stendal, die uns diese Veranstaltung ermöglichte.

Vom 25.09.-27.09.2020 findet mit dem Stendaler Hanse Cup (SHC) ein weiterer großer Wettkampf statt. Der diesjährige SHC wird aber ein anderer sein. Ein lange Vorbereitung und ständige Anpassungen an sich ändernde Regelungen verlangten vom Organisationsteam um Siegfried Wille ein hohes Maß an Durchhaltevermögen. Erstmals gibt es ein ganzes Hygieneteam, welches die Regelungen des Hygienekonzepts überwacht und durchsetzt. Auch der personelle Aufwand wird enorm sein. Den 95 Sportlern stehen nunmehr 86 Kampfrichter und Helfer gegenüber, mehr als jemals zuvor.

Im November planen wir weiterhin unsere traditionellen Hallenwettkämpfe, welche aber noch einer endgültigen Entscheidung bedürfen.

Am 30.10.2020 findet unsere 25. Mitgliederversammlung statt. Auch diese wird, wie alle anderen Veranstaltungen, den Hygieneregeln unterworfen.

Wir möchten uns an dieser Stelle bei Allen bedanken, allen Sportlern und Sportlerinnen, allen Kindern, allen Eltern und allen Übungsleitern. Eure Besonnenheit in Bezug auf die Einhaltung der Hygieneregeln macht uns Mut und hilft uns ungemein, den Sportbetrieb für unseren Verein aufrecht zu erhalten.

Im Namen des Präsidiums

*Peter Ludwig
Präsident SLV'92*

V O R W O R T

Spitzentreffen zur Vorbereitung des 8.SHC – Oberbürgermeister und Landrat im Stadion „Am Galgenberg“



v.l. Landrat Patrick Puhmann, Oberbürgermeister und Schirmherr des SHC Klaus Schmotz, SHC-Cheforganisator Siegfried Wille, SLV Präsident Peter Ludwig

Foto: S. Beiersdorff



27.06.2020 (gko) Am 26.06.2020 fand ein „kleines“ Spitzentreffen zur Organisation des 8. Stendaler-Hanse-Cup (SHC) im Stadion "Am Galgenberg" statt. Dort ging es darum, ob die Vorbereitungen für den geplanten Termin am 25.09. – 27.09.2020 weiter fortgeführt werden können. In Vorbereitung auf dieses Treffen wurde ein Schutzkonzept erarbeitet. Dieses wurde am 23.06.2020 an den Landrat Patrick Puhmann, dem Stendaler OB und Schirmherrn Klaus Schmotz sowie der Amtsärztin Iris Schubert übergeben.

Die Teilnehmer des Spitzentreffens waren sich einig, dass die Vorbereitungen für dieses besondere Event unbedingt weiterlaufen müssen. Der SHC wird in diesem Jahr einer der ganz wenigen Veranstaltungen für die Mehrkämpfer der ü30 Generation sein.

Das Wohl und die Gesundheit der Aktiven und der Kampfrichter stehen an erster Stelle. Sollte die Veranstaltung wie geplant im September stattfinden können, werden alle Bestimmungen und Festlegungen konsequent umgesetzt.

Neben den Vertretern der regionalen Presse war wieder einmal ein Kamerateam des MDR-Fernsehens mit Sportmoderator Michael Brandt Gast in unserem Stadion "Am Galgenberg".



v.l.: Heike Diesing (Germania Tangerhütte), SLV Präsident Peter Ludwig

Sparkassen-Sportabzeichenwettbewerb in Sachsen-Anhalt 2019 – Platz 1

08.07.20 (gko) Unser Stendaler Leichtathletikverein kam bei der Auswertung des Sparkassen-Sportabzeichenwettbewerbes 2019 in Sachsen-Anhalt in der Kategorie „Vereine über 200 Mitglieder“ erstmals auf Platz 1 (im Vorjahr Platz 2). Auf Platz 2 und 3 folgten Germania Tangerhütte und der PSV Bernburg des seit 2015 ausgetragenen Wettbewerbes. Mit dem ersten Platz ist eine Prämie von 300 € für die Vereinsarbeit verbunden.

Unser Verein ist zudem seit mehr als 3 Jahren Sportabzeichentreff des Landessportbundes Sachsen-Anhalt. Dieses bedeutet, dass wir mit unseren geschulten Prüfern nicht nur vereinsinternen, sondern auch vereinsfremden Sportlern die Sportabzeichenprüfung abnehmen dürfen.

Einen besonderen Dank an dieser Stelle an Manuela Mertens. Frau Mertens ist nicht nur als Prüferin tätig, sondern sie ist verantwortlich für alle organisatorischen Arbeiten rund um das Sportabzeichen. Ein großes Dankeschön aber auch an alle anderen Sportabzeichen-Prüfern, Cornelia Gerbert, Karsten Vinzelberg und Rayk Wille, die durch ihr Engagement einen großen Anteil an diesem Erfolg haben.

Diese Auszeichnung ist ein weiteres Indiz für unsere vielfältigen und erfolgreichen Aktivitäten im Breitensport.

Erfolgreiche Landesmeisterschaften der Jugend



v.l. Lea Koschorreck, Helene Peters, Emely Hanke, Patricia Sauer, Anne Gebert und Sina Baumann
(Foto C. Gebert)

14.07.2020 (cge) Den ersten Wettkampf nach der Corona Krise konnten unsere Athletinnen in Haldensleben besuchen. Unsere Mädels konnten bei diesem Event jeder eine Medaille gewinnen. Mit einmal Gold, zweimal Silber und viermal Bronze kamen sie wieder nach Hause. Landesmeisterin im Hammerwurf der AK w14 wurde Emely Hanke mit 23,51 m. Silber ging zweimal an Lea Koschorreck in der AK Jugend U18. Sie warf ihren Hammer auf die persönliche Bestweite von 28,23 m und den Speer auf 28,50 m. Im Weitsprung dieser AK wurde sie mit 4,60 m Siebente. Sina Baumann konnte sich die Bronzemedaille im Diskuswurf der w14 mit der neuen Bestweite von 23,41 m holen.

Ihren ersten großen Wettkampf auf Landesebene bestritt Helene Peters in der w12. Sie warf ihren Speer auf 20,52 m und wurde ebenso Dritte. Patricia Sauer sprang im Hochsprung der w15 auf 1,45 m und holte sich hier Bronze, ihre Weite von 4,95 m im Weitsprung bedeutete Platz 4. Im 100 m Lauf wurde sie Siebente in der Zeit von 13,25 sec und die 80 m Hürden wurden in 13,74 sec absolviert. Die vierte Bronzemedaille holte sich Anne Gebert im Hammerwurf der w15 mit 23,94 m. Eine neue Bestleistung warf sie im Speerwurf mit 29,87 m und auch die Kugel stieß sie auf die neue Bestweite von 8,52 m. Das waren Platz sechs und acht.

Stadion wurde zur Theaterbühne



Foto: Reiko Lühse

08.07.2020 (gko) Normalerweise finden im Stadion „Am Galgenberg“ die vielfältigsten Sportveranstaltungen statt. Am 04.07.2020 wurde die Tribüne des Stadions zu einer Theaterbühne. Der Altmärkische Gehörlosenverein Stendal und Umgebung e.V. veranstaltete eine Theateraufführung mit der Münchner Theatergruppe „Thow-Show“. Die Mitglieder der Theatergruppe sind alle gehörlos. Das Stück wurde in Gebärdensprache aufgeführt. Aufgrund der Corona Krise mussten viele Veranstaltungen des Vereines abgesagt werden. In Zusammenarbeit mit der Stadt Stendal wurde das Stadion als Austragungsort ausgewählt, um die notwendigen Hygiene- und Kontaktregelungen einhalten zu können. 61 Zuschauer erlebten einen amüsanten Nachmittag mit den lustigen und teils nachdenklichen Sketchen der Münchener Theatergruppe. Unser Verein begrüßt diese Veranstaltung. Diese zeigt, wie sich in diesen schwierigen Zeiten, Sport und Kultur gegenseitig unterstützen.

Start der Talentgruppe „Leichtathletik“ 2020



SLV-Präsident Peter Ludwig (links) und Cornelia Gebert (rechts) begrüßten die Teilnehmer der diesjährigen Talentgruppe.
Foto vordere Reihe: (2. v.l.) Jannis Meinen, (4. v.l.) Lena Arendt, (5. v.l.) Michl Heiser

Foto: G. Koch

27.08.2020 (gko) Wenige Tage vor dem Start in das neue Schuljahr hatten einige sportbegeisterte Jungen und Mädchen im Landkreis Stendal ein besonderes Erlebnis. Sie wurden vom Landessportbund (LSB) Sachsen-Anhalt in Talentgruppen berufen, in denen sie zukünftig einmal pro Woche zusammen mit anderen Talenten trainieren werden. Der Stendaler Leichtathletikverein'92 e.V. ist als „Landesleistungszentrum Leichtathletik“ im Norden von Sachsen-Anhalt für die Talentgruppe Leichtathletik verantwortlich. Am 27.08.20 begann das Training für dreizehn „Talente“, die zu den sportlich Besten von mehr als 16.800 Gleichaltrigen aus ganz Sachsen-Anhalt gehören. In schicken Sportshirts werben die Talente zukünftig für die aktuelle Landeskampagne „Ein starkes Team für Sachsen-Anhalt“. Das Land Sachsen-Anhalt unterstützt den Landessportbund bereits seit 2017 bei der Suche nach den größten Sporttalenten des Landes im Rahmen der Kampagne.

SLV Präsident Peter Ludwig begrüßte die jungen Athleten, die aus dem gesamten Landkreis angereist waren. SLV- Vizepräsidentin und Trainerin der Talentgruppe Cornelia Gebert erläuterte alle organisatorischen Dinge. Im Anschluss der Einweisung wurde sogleich mit der ersten Trainingseinheit begonnen. Mit viel sportlichem Eifer absolvierten alle „Talente“ das Training, das nun einmal in der Woche auf dem Programm steht. Aus unserem Verein schafften es mit Lena Arendt, Michl Heiser und Jannis Meinen gleich drei Sportler in die Talentgruppe. Wer weiß, vielleicht steckt in dieser Gruppe ein Weltmeister oder Olympiasieger von morgen.

Seniorenteam zum vierten Mal in Warnemünde



Viel Spaß bei hochsommerlichen Temperaturen am Strand von Warnemünde.

Foto: P. Ludwig

30.08.2020 (plu) Am letzten Augustwochenende ging es, schon fast traditionell, für unsere Seniorengruppe ins Trainingslager an die Ostsee nach Warnemünde. Die 22 Teilnehmer nutzten das gute Wetter und verbrachten die Zeit am Strand mit vielen sportlichen Aktivitäten, wie beispielsweise Schwimmen, Volleyball und Lauftraining. Am Samstagabend gab es ein gemütliches Zusammensein am Strand, bei dem auch gegrillt wurde. Genächtigt wurde wie immer in der Jugendherberge Warnemünde. Alle Teilnehmer hatten viel Spaß und freuen sich schon auf das Trainingslager im nächsten Jahr.

Sportabzeichenprüfung bei den Senioren



Die Mühe hat sich gelohnt. Alle Teilnehmer haben die Prüfung erfolgreich absolviert.
(links: Übungsleiter Karsten Vinzelberg)



Sportler und Prüfer im Einsatz.

Fotos: Verein

20.09.2020 (gko) Sportabzeichen ist nur etwas für Kinder? Im Gegenteil. Nachdem unsere Kinder- und Jugendtrainingsgruppen unter der Leitung von Cornelia Gebert und Manuela Mertens die Sportabzeichenprüfungen absolviert haben, war am Donnerstag dem 17.09.2020 unsere Seniorenleichtathletikgruppe mit Übungsleiter Karsten Vinzelberg am Start. Alle Teilnehmer gingen mit sportlichem Ehrgeiz zur Sache und konnten die Sportabzeichenprüfung mit Erfolg absolvieren. Unter den Prüflingen befand sich auch eine vereinsfremde Sportlerin Unser Verein bietet nämlich auch vereinsfremden Sportlern an, die Prüfung bei uns abzulegen. Wer Interesse an die Ablegung der Sportabzeichenprüfung hat, kann sich gerne in unserer Geschäftsstelle melden. Dort wird der Kontakt zum jeweiligen Prüfer hergestellt und ein Termin festgelegt. Unser Verein engagiert sich stark im Bereich der Sportabzeichenprüfung. So nehmen wir regelmäßig an den Sportabzeichenwettbewerben teil. Beim Sportabzeichenwettbewerb für das Jahr 2019 wurden wir, wie bereits berichtet, Sieger in der Kategorie „große Vereine“. Also, wer Interesse hat meldet sich bei uns. Für das Sportabzeichen ist man nie zu alt.

Wettkampftermine

(Die Wettkampftermine verstehen sich vorbehaltlich der Genehmigung der örtlichen Behörden aufgrund der aktuellen Pandemielage)

- 04.10.20 Landesmeisterschaften im Straßenlauf (Magdeburg)
- 04.10.20 Bezirksmeisterschaften im Straßenlauf (Magdeburg)
- 31.10.20 Offene Landesmeisterschaften Crosslauf Männer, Frauen, Seniorinnen und Senioren
Landesmeisterschaften Crosslauf W+MJU20/U18/15/14/13/1
- 31.10.20 10. Offene Crossmeisterschaft des SC-Magdeburg
- 14.11.20 Hochsprungwettbewerb des MLV Einheit (Magdeburg)
(Weitere Wettkämpfe unter www.ladv.de)
- 10.10.20 Zentrale Sichtung des LVSA für künftige Sportschüler für die Sportschulen in
Sachsen-Anhalt (Halle) – www.lvsa.de

Laufveranstaltungen im Rahmen des Elbe-Ohre-Cup's

- 11.10.20 14. Bismarcturmlauf in Burg
 - 18.10.20 11. Parklauf Tangerhütte
 - 31.10.20 24. Tangerpokallauf in Demker
 - 08.11.20 Altmarklauf Osterburg
- (Quelle: <https://www.elbe-ohre-cup.de>)

Offenes Altmarksportfest für Schüler U8-U12

12 Vereine
82 Teilnehmer

Altmarkrekord!
w6 50m 9,3sec

(gko) Aufgrund der Corona Pandemie mussten wir in diesem Jahr, wie alle anderen Vereine auch, auf viele unserer Wettkämpfe verzichten. Nach der Erarbeitung eines Hygienekonzeptes und umfangreicher Organisation war es dann am 05.09.2020 soweit. Wir konnten mit dem Altmarksportfest für Schüler endlich wieder in den Wettkampfbetrieb starten.

Dunkle Wolken und teilweise Nieselregen konnten die Teilnehmer nicht vom Wettkampf abhalten. Man merkte förmlich die Erleichterung bei allen Teilnehmern und Betreuern, dass es ein weiteres Stück „Normalität“ gibt. Unser Altmarksportfest war für die Kinder in den unteren Alters-klassen die einzige Möglichkeit in diesem Jahr in Sachsen-Anhalt, sich untereinander zu messen. Demnach ging es mit viel sportlichem Ehrgeiz zur Sache.

Zu diesem Wettkampf bekamen wir sehr viel positive Resonanz von den teilnehmenden Vereinen.

Angeboten wurden die traditionellen Disziplinen mit dem 50m-Sprint, Weit- und Hochsprung, Ballwurf und dem 800m Lauf. Auf die Staffelwettkämpfe wurde in diesem Jahr verzichtet.

Im Feld der siebenjährigen Mädchen wusste sich unsere sechsjährige Athletin Felicitas Rüge zu behaupten. Im Finale des 50m Sprint wurde sie mit einem neuen Altmarkrekord Erste. Sie erkämpfte sich den zweiten Platz im Weitsprung und Bronze im Ballwurf. Diese Ergebnisse sicherten ihr den ersten Platz im Dreikampf. Lia Jüttner wurde Dritte im 800m Lauf der AK w7.

In der AK m7 sammelte Tilmo Gensler Medaillen. Er wurde im 800m Lauf Zweiter und belegte in allen anderen Wertungen den dritten Platz. Amelie Knoost sicherte sich ihre Medaillen in der AK w8. Sie gewann den Ballwurf und wurde Zweite im Dreikampf. Im Weitsprung und bei den 800m wurde sie jeweils Dritte.

Ein weiterer Medaillensammler aus unserem Verein war Michl Heiser (m9). Er gewann in allen Wettbewerben, außer dem 800m Lauf (2.Platz). Bennet Herper belegte in allen Disziplinen (außer den 800m) den zweiten Platz und Jannis Meinen in allen Disziplinen (außer den 800m) den dritten Platz.

Bei den Mädchen der AK w9 überzeugte Lena Arendt. Sie belegte den ersten Platz im Ballwurf und wurde im 800m Lauf, Weitsprung und Dreikampf jeweils Zweite.

Lea Kunert gewann in der Ak w10 jeweils den 50m Lauf, den Weitsprung und die 800m. Den zweiten Platz belegte sie im Hochsprung. Dritte wurde sie im Ballwurf sowie im Drei- und Vierkampf. Henriette Bergande belegte in dieser Altersklasse den 2. Platz bei den 800m sowie Platz 3 im Weitsprung. Johanna Koch (ebenfalls w10) erkämpfte sich die Silbermedaille im Ballwurf und wurde jeweils Zweite im Drei- und Vierkampf. Theres Ackermann sprang im Hochsprung auf den Bronzerang.



Felicitas Rüge

SLV - Bilanz

11 x

16 x

19 x

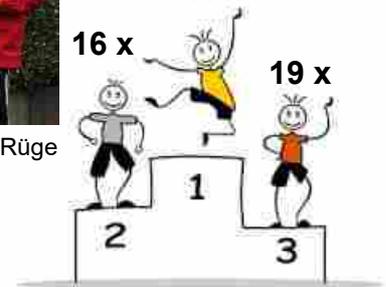


Foto: K. Wille

Weitere Bilder sowie alle Ergebnisse zum Altmarksportfest findet Ihr auf unserer Internetseite: www.slv92.de

Impressionen von den Siegerehrungen

Änderungen im Ablauf gab es auch bei den Siegerehrungen. Der Platz vor den Siegerpodest wurde mit Hürden eingegrenzt. Die Medaillen wurden nur überreicht, so dass sich die Sieger die Medaillen selber umhängen durften. Verzichtet wurde zudem auf die persönliche Gratulation per Händedruck.



Foto: K. Wille

Starke Leistungen beim Ostseepokal Rostock

20.09.2020 (gko) Bei sommerlichen Temperaturen und Sonnenschein startete der 18. Rostocker Ostseepokal am 19.09.2020. Unser Verein war mit fünf Athleten vertreten.

Das Hygienekonzept der Veranstaltung brachte einige Einschränkungen mit sich. So wurde der Wettkampf geteilt. Am Vormittag wetteiferten die Athleten der Altersklasse u10 um die begehrten Medaillen und Pokale, am Nachmittag waren die Altersklassen u12 und u14 dran. Außerdem durften nur die Trainer mit den Sportlern ins Stadion. Eltern und sonstige Besucher mussten draußen bleiben.

Den Medaillenregen für unseren Verein eröffnete Lena Arendt (u10). Im Vorkampf des Ballwurfes noch auf Platz 2 liegend, mobilisierte sie im Finale noch einmal alle Kräfte. Mit ihrem letzten Wurf gelang ihr nicht nur eine neue persönliche Bestleistung, sondern sie warf mit 35,50m weiter als alle ihrer Konkurrentinnen. Dieses bedeutet für Lena Platz 1 und damit die Goldmedaille. Doch damit nicht genug. Im 800m Lauf musste sie sich lediglich einer Athletin geschlagen geben und lief in 2,57 min auf den 2. Platz. Mit 3,48m gelang ihr im Weitsprung eine neue persönliche Bestleistung. Den 50m Sprint absolvierte sie in 8,78sec.

Michl Heiser (m9) sicherte sich seine Goldmedaille im 800m Lauf. Seine Gegner starteten überraschend schnell, doch nach 400m übernahm Michl die Führung und lief mit großem Abstand zum Zweitplatzierten in schnellen 2,45 min ins Ziel. Zwei neue persönliche Bestleistungen konnte Michl im Weitsprung (3,64m) und im Ballwurf (34m) erreichen. Den 50m Sprint lief er in 8,60 sec.

Die dritte Goldmedaille für unseren Verein holte Johanna Koch (w10) in ihrer Paradedisziplin, dem Ballwurf. Schon im Vorkampf konnte sie mit 41m stark vorlegen, konnte diesen Wert im Finale noch um 0,5m auf 41,50m verbessern. Platz 1 mit fünf Metern mehr als der beste Wurf der Zweitplatzierten war der Lohn dafür. Ihre weiteren Werte: 50m Sprint in 8,49sec; Weitsprung 3,57m. Lea Kunert sicherte die fünfte Medaille für unseren Verein im 800m Lauf. Lea lieferte sich ein spannendes Rennen mit ihrer Hauptkonkurrentin. Ein ständiger Führungswechsel ließ die Siegerin lange nicht errahnen. Erst kurz vor dem Ziel musste sich Lea geschlagen geben und lief in schnellen 2,47 min (neue persönliche Bestleistung) auf den Silberrang. Im 50m Sprint (8,12 sec) sowie im Weitsprung (3,89m) konnte sie zwei weitere persönliche Bestleistungen erringen. Im Ballwurf kam sie auf 26,50m.

Lea Steffensky konnte zwar keine Medaille erringen, aber ihr gelangen in drei Disziplinen persönliche Bestleistungen. Ihre Werte: 50m Sprint in 8,63 sec; Weitsprung 3,26 m; Ballwurf 17,50 m; 800m in 3,43 min.

Zum Abschluss der Wettkämpfe wurde die jeweils beste Finalleistung jeder Altersklasse mit dem Ostsee-Pokal ausgezeichnet. Bereits zum dritten Mal (nach 2018 und 2019) bekam Johanna Koch den Pokal für ihre starke Ballwurfleistung.

Ein erfolgreicher Tag für alle Stendaler Athleten. Ein Dank der mitgereisten Eltern geht an Trainerin Cornelia Gebert für die exzellente Betreuung der Sportler während des Wettkampfes.



Lena Arendt (w9) – Gold im Ballwurf mit 35,50m und Silber im 800m Lauf in 2,57 min



Michl Heiser (m9) – Gold im 800m Lauf in 2,45 min



Lea Kunert (w10) – Silber im 800m Lauf in 2,47min



Johanna Koch (w10) – Gold im Ballwurf mit 41,50 m und Ostsee-Pokalgewinnerin 2020



Erfolgreich in Rostock v.l. Lea Steffensky, Johanna Koch, Lena Arendt, Lea Kunert, Michl Heiser
Fotos: C.Gebert



An beiden Abenden zog es unsere Athleten mit den mitgereisten Eltern zu Spiel und Spaß sowie dem Genießen des herrlichen Sonnenuntergangs an den Ostseestrand von Warnemünde
Foto: G.Koch

Ein Verein mit vielen Gesichtern

Heute: Das Präsidium des Stendaler Leichtathletikvereins'92 e.V.

In dieser Rubrik wollen wir Euch zukünftig an dieser Stelle Menschen vorstellen, die unseren Verein mit ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit erfolgreich machen.



Peter Ludwig
Präsident



Cornelia Gebert
*Vizepräsidentin
Sport/Meldewesen/Statistik*



Dr. Reiner Kunert
Vizepräsident - Organisation



Daniela Bildstein
Vizepräsidentin - Finanzen



Holger Dittrich
Freizeitwart



Silvana Rüge
Kampfrichterwartin



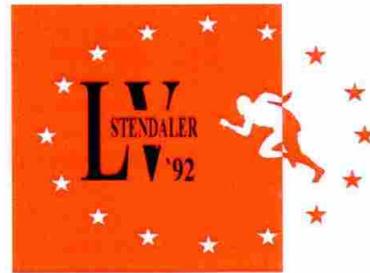
Jennifer Lampe
Jugendwartin



Gabriele Herpel
Vertreterin allg. Sport



Gordon Koch
Pressewart



Einladung

Stendal – „Stadion am Galgenberg“

25. Ordentliche Mitgliederversammlung

Das Präsidium des Stendaler Leichtathletikverein '92 e.V. beruft gemäß der Satzung des Vereins § 12 für Freitag, den 30. Oktober 2020 um 19:00 Uhr seine 25. Ordentliche Mitgliederversammlung ein.

Tagesordnung:

1. Bericht des Präsidiums
2. Bericht des Schatzmeisters
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Aussprache / Diskussion
5. Entlastung des Präsidiums
6. Beschlussfassung über den Haushalt
7. Wahl von Präsidiumsmitgliedern
8. Abschluss der 25. Ordentlichen Mitgliederversammlung

Stendal, den 24.09.2020

Peter Ludwig
Präsident

Daniela Bildstein
Vizepräsident Finanzen